RALLYEZENTRUM

08.03-09.03.2019

MSC Zorn 69 e.V.

Das finden Sie in dieser Information:

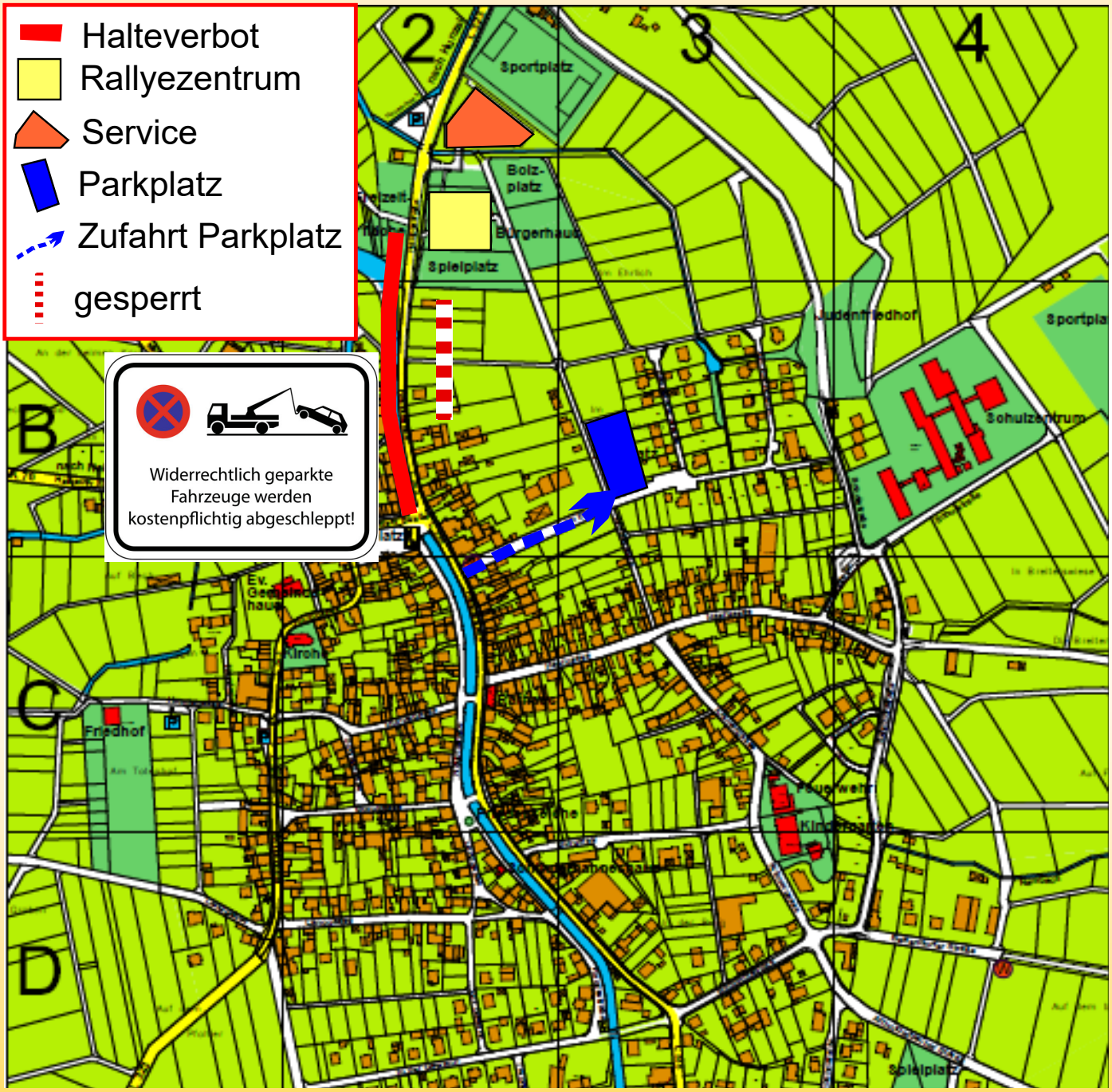
- *Zeitplan*
- *Starterliste*
- *Gesamtstreckenplan*
- *Wertungsprüfungspläne*
- *Zuschauerpunkte*

RALLYE ZORN 2019— *... FÜR WAHRE ENTHUSIASTEN!*



WICHTIG!!! PARKPLÄTZE AM RALLYEZENTRUM

Es besteht absolutes Halteverbot auf der Hauptstraße gegenüber dem Rallyezentrum (Fahrzeuge werden kostenpflichtig entfernt).
Ausgewiesene Parkplätze befinden sich in der Straße „Im Ehrlich“ auf dem Festplatz.



08. März 2019:

16:15 - 20:30 Uhr	Papierabnahme	Bürgerhaus Miehlen
16:30 - 21:00 Uhr	Technische Abnahme	Bürgerhaus Miehlen

09. März 2019:

ab 5:30 Uhr	Papierabnahme	Bürgerhaus Miehlen
Ab 5:45 Uhr	Fahrzeugabnahme	Bürgerhaus Miehlen
6:45 - 8:15 Uhr	Einführungsrunde / Training	
08:46 Uhr	Start 1. Fahrzeug	Bürgerhaus Miehlen
09:15 Uhr*	Start WP 1	Ruppertshofen
10:30 Uhr*	Start WP 2	Ruppertshofen
11:45 Uhr*	Start WP 3	Ruppertshofen
14:30 Uhr*	Start WP 4	Nastätten
16:30 Uhr*	Start WP 5	Nastätten
18:30 Uhr*	Start WP 6	Nastätten
ca. 21:30 Uhr	Ergebnisaushang	Bürgerhaus Miehlen
ca. 22:00 Uhr	Siegerehrung	Bürgerhaus Miehlen









* Startzeiten der Wertungsprüfungen sind ohne Gewähr, da diese nur einzuhalten sind, wenn es keine Verzögerungen gibt

ZUSCHAUERINFORMATION

Start-Nr.	Nachname (Fahrer)	Vorname (Fahrer)	Nachname (Beifahrer)	Vorname (Beifahrer)	Fahrzeug (Fabrikat)	Fahrzeug (Typ)	Gruppe	Klasse
Safety	Lüdcke	Jan-Philipp	diverse		VW	Golf GTI 16v		
00	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.		
0	Sack	Holger	diverse		Opel	Ascona		
1	Michel	Torsten	Hinrichs	Anna	Mitsubishi	Lancer Evolution	3	11
2	Herler	Bernd	Bratfisch	Thomas	Mitsubishi	Evo.8	3	11
3	Bannwarth	Manfred	Rieth	Bernd	Subaru	WRX Sti	3	11
4	Altenheiner	Pascal	Henrich	Marco	Subaru	Impreza GT Turbo	3	11
5	Tabbert	Gerd	Hofmann	Jessica	BMW	330xi E46	3	11
6	Plum	Thomas	Plum	Maximilian	Mitsubishi	Lancer EVO 5	3	11
7	Oest	Marc	Oest	Thomas	BMW	M3	2	10
8	Wundsam	Sebastian	Summer	Sebastian	BMW	E36	2	10
9	Nothdurfter	Alfons	Haller	Melanie	Ford	Sierra Cosworth	2	10
10	Daffner	Markus	Forstner	Christian	BMW	M3	2	10
11	Köhler	Sascha	Liewald	Julia	Opel	Ascona B	2	10
12	Eckart	Rene	Eckart	Maria	BMW	E36 328i	2	10
13	Schad	Carsten	Schad	Maria	BMW	M 3	2	10
14	Plöger	Denny	Dubsky	Benjamin	BMW	M3 325	2	10
15	Spieß	Jürgen	Wythe	Axel	Opel	Ascona B	2	9
16	Raffel	Stefan	Jung	Christopf	BMW	318is	2	9
17	Herzog	Louis	Wegerhoff	Patric	BMW	318 is	2	9
18	Thaler	Klaus	Hofmann	Nicole	Honda	Civic Typ R	2	9
19	Möller	Jochem	Fruzinsky	Jörg	Honda	Integra	2	9
20	Scheinpflug	Karl Heinz	Schüppscheck	Thomas	Opel	Ascona B	2	9
21	Kohl	Bernd	Oster	Roland	Opel	Kadett CQP	2	9
22	Hossfeldt	Georg	Hossfeldt	Katja	VW	Golf2 Gti 16V	2	9
23	Klenke	Detlef	Kennel	Dirk	Ford	Escort RS	2	9
24	Glatzel	Tina	Glatzel	Tobias	VW	Golf II 16V	2	9
25	Damm	Siegfried	Damm	Petra	Audi	85	2	9
26	Baumeister	Karl	Sußmann	Sven	Peugeot	306	2	9
27	Bardehle	Alexandra	Zimmermann	Yvonne	Opel	Kadett E GSI	2	9
28	Bardehle	Steve	Schönborn	Jeremie	Opel	Kadett D	2	9
29	Bader	Steffen	Laib	Dieter	Opel	Kadett c Limo	2	9
29	Bonn	Dennis	Goldhausen	Kai	BMW	318is	2	9
30	Kleinwächter	Thomas	Kleinwächter	Andrea	Ford	Escort MK 1	2	9
31	Teves	Denis	Keller	Michael	BMW	318is	2	9
32	Werner	Günther	Walterscheidt	Dieter	BMW	318is	2	9
33	Schulze	Enrico	Schnelle	Marina	Subaru	Impreza 2.0 RS	2	9
34	Schönborn	Alexander	Lenhardt	Klaus	Subaru	Impreza	2	9
35	Mark	Marcus	Lüling	Björn	BMW	E36 Compact	2	9
36	Röhrig	Christian	Behnke	Jonas	Peugeot	309 GTI	2	9
37	Wünsch	Oliver	Manger	Moritz	VW	Golf II GTI 16V	2	9
38	Seehafer	Bernd	Schmidt	Gregor	VW	Golf 2 8v	2	9
39	Litzius	Kurt	Mandy	Litzius	Opel	Kadett C Coupé	2	9
40	Rosam	Dirk	Opel-Singhof	Britta	BMW	E 30 320iS	2	9
41	Rosam	Markus	Nicke	Marcel	BMW	E 30 320iS	2	9
42	Funk	Benjamin	Prinner	Michael	Opel	Astra F	2	9
43	Gasteyer	André	Schmitt	Maximilian	BMW	E30	2	9
44	Hofmann	Peter	Hofmann	Felix	Ford	Fiesta	2	9
45	Kraus	Florian	Günther	Joachim	VW	Golf	2	9
46	Kroiss	Roland	Fante	Alexander	Opel	E Kadett	2	9
47	Heckel	Stefan	Heckel	Johannes	Opel	Ascona B	2	9
49	Hennig	Mario	Schmittel	Niklas	VW	Golf 2	2	9
50	Deisinger	Daniel	Wannenmacher	Dominik	Opel	Ascona B	2	9
51	Schachtner	Johann	Schachtner	Michaela	Mazda	323	2	9
52	Werner	Jochen	Linsner	Thomas	VW	Golf 16V	2	9
53	Wörner	Ralf	Wörner	David	Opel	Kadett C limo	2	9
54	Habicht	Daniel	Schneider	Lars	BMW	318is cup	2	9
55	Junk	Steven	Demuth	Mathias	BMW	E30 318is	2	9

Teilnehmerliste 2019

56	Lauth	Jan Patrick	Meyer-Scheel	Alica	BMW	318iS Cup	2	9
57	Russ	Armin	Hess	Sarah	BMW	E30 318is	2	9
58	Schmidt	Thilo	Fuhrman	Leandra	BMW	E30 318is Cup	2	9
59	Schneider	Jan	Wöll	Sascha	BMW	318ti e36 Compact Cup	2	9
60	Sokolowski	Marc	Düring	Philipp	BMW	E36 318is CUP	2	9
61	Wiedenhöfer	Stefan	Kremer	Petra	BMW	318is CUP	2	9
62	Krykorka	Lars	Karayiani	Andre	BMW	E30	2	9
63	Gärtner	Daniel	Gärtner	Yvonne	VW	Golf 1	2	8
64	Verhorst	Peter	Mark	Hans-Joachim	Toyota	Corolla AE86	2	8
65	Behl	Sven	Trott	Mario	Suzuki	Swift GTI	2	7
66	Reuß	Arno	Diehm	Samantha	Opel	Ascona B	2	8
67	Lange	Kay Mario	Lange	Nina	Honda	CRX	2	8
68	Junk	Christian	Schmitz	Thomas	Opel	Corsa A	2	8
69	Swarovsky	Tim	Koch	Daniel	VW	Golf 1	2	8
70	Schweiger	Andi	Magdalena	Schwaiger	Suzuki	Swift	2	8
71	Bruchhäuser	Gil	Hacker	Björn	VW	Lupo gti	2	8
72	Riedel	Frank	Münnich	Michael	Opel	Corsa A	2	8
73	Thiel	Rainer	Daniel	Thiel	Fiat	Panda	2	7
74	Merk	Constantin	Miller	Henry	Nissan	Micra K11	2	7
75	Manuil	Mihai	Brad	Helga-Aurora	Suzuki	Swift Gti MKII	2	7
76	Sarkowski	Alfred			VW	Polo 86c	2	7
77	Steeg	Marco	Neumann	Kai	Fiat	Seicento Abarth	2	6
78	Knese	Michael	Knese	Fabian	BMW	E36	1	5
79	Biendl	Willibald	Stephan	Johannes	BMW	Compact 323ti	1	5
80	Klump	Berti	Spreitzer	Uschi	Opel	Omega sport	1	5
81	Klemm	Marcus	Barl	Janine	Audi	90 Quattro	1	5
82	Funk	Christian	Schnelle	Enrico	BMW	E36 Coupe	1	5
83	Habrunner	Andre	Nothaft	Julia	BMW	E36 Compact 323ti	1	5
84	Humburg	Korbinian	Pöschl	Manfred	BMW	E36 328	1	5
85	Krause	Marvin	Hafermann	Kai	Audi	A3 quattro	1	5
86	Kühnlein	Matthias	Stör	Andreas	Mercedes-Benz	C-230 sportcoupe	1	5
87	Paul	Gerhard	Paul	Jana	BMW	325ix	1	5
88	Kettern	Jörg	Ikasawak	Floretta	Seat	Ibiza 6K	1	5
89	Neumaier	Martin	Neumaier	Martina	VW	Golf GTI 16 V	1	4
90	Haderlein	Timo	Haderlein	Jan	Seat	Cordoba	1	4
91	Knurr	Jonas	Debnar	Simon	BMW	318 is	1	4
92	Venter	Alexander	Orlikowski	Anna-Lisa	BMW	E30 318is	1	4
93	Dittert	Oliver	Eichenauer	Daniel	Opel	Astra F	1	4
94	Leykauf	Frederik			Honda	Integra Type R	1	4
95	Schwaiger	Viktoria	Schwaiger	Siegfried	Seat	Ibiza	1	4
96	Schrinner	Andreas	Schrinner	Herbert	VW	Lupo	1	3

News

Liebe Rallye–Fans,

wir haben in den letzten Jahren öfter versucht, euch live am Veranstaltungstag auf dem Laufenden zu halten. Leider ist dies aufgrund von Personalmangel immer etwas zu kurz gekommen. Daher hatten wir überlegt, unseren „Rallye Blog“ wieder abzuschaffen, aber dann kam uns eine Idee...

Wir nutzen einfach die ohnehin vorhandenen „Rallyereporter“ - nämlich EUCH! Alle die unsere Veranstaltung besuchen.
Seien es Fahrer, Beifahrer, Teammitglieder und eben ganz besonders die Zuschauer. Wie das geht? Ganz einfach… via Instagram.
Setzt einfach unter eure Postings zu unserer Rallye den Hashtag #rallyezorn und schon erscheint euer Posting im „Rallye Blog“ auf unserer WebSite. Ihr könnt Fotos und Videos posten und mit der gesamten Rallye Zorn Community teilen.
Also, auf ein Neues! Mal schauen was ihr so drauf habt und wer die meisten „likes“ einsammelt.
Wir freuen uns auf euch und eure Beiträge!
Wer uns direkt auf Instagram folgen möchte findet uns unter: **msczorn69ev**

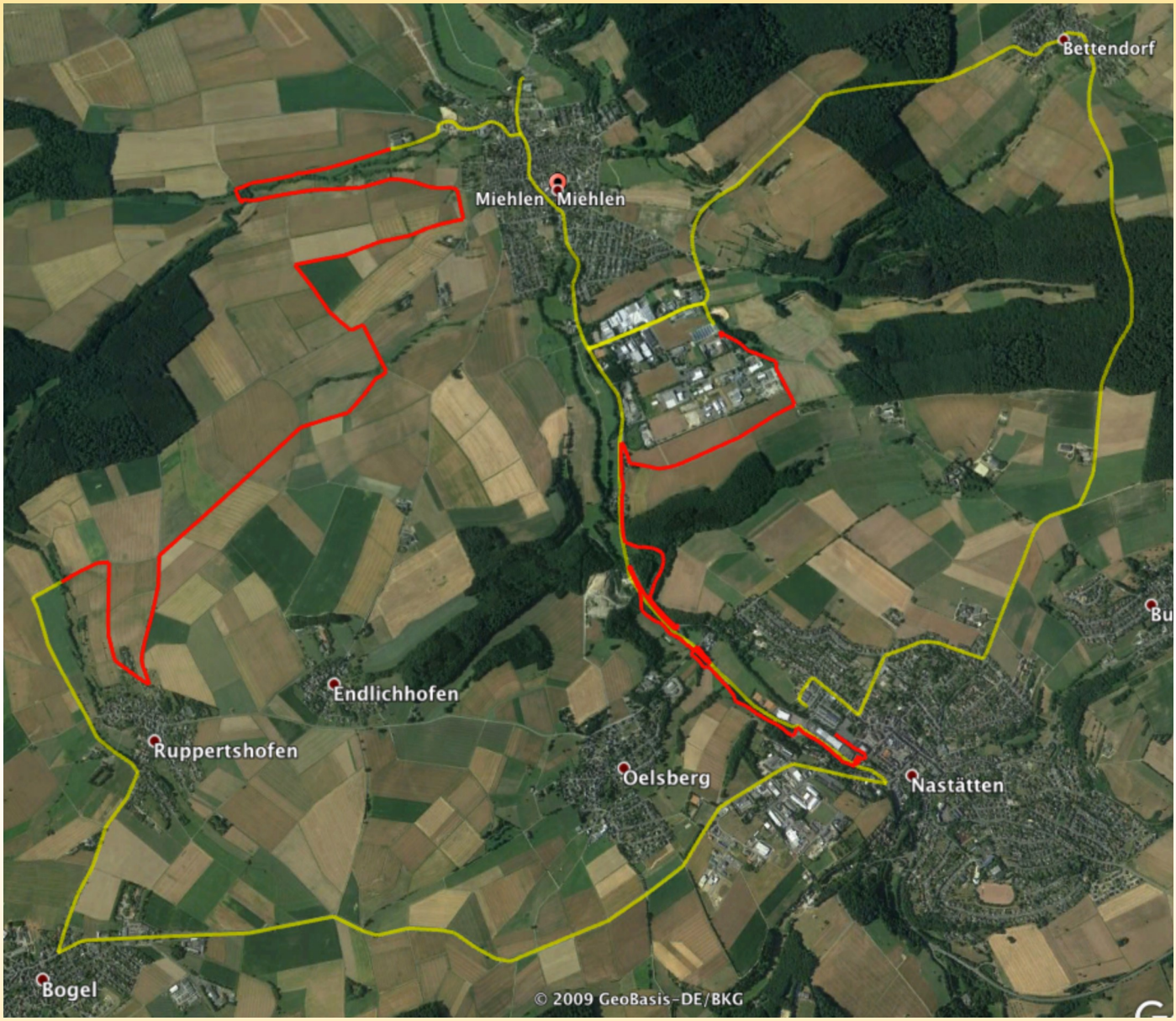
Partnerschaft: Meister der Elemente!

„Meister der Elemente!“ ist ganz klar der Leitspruch aller Rallyefahrer, da sie alle Bedingungen und Fahrbahnuntergründe meistern müssen. Ein weiterer „Meister der Elemente“ ist die Firma Maxeiner GmbH aus Nastätten.

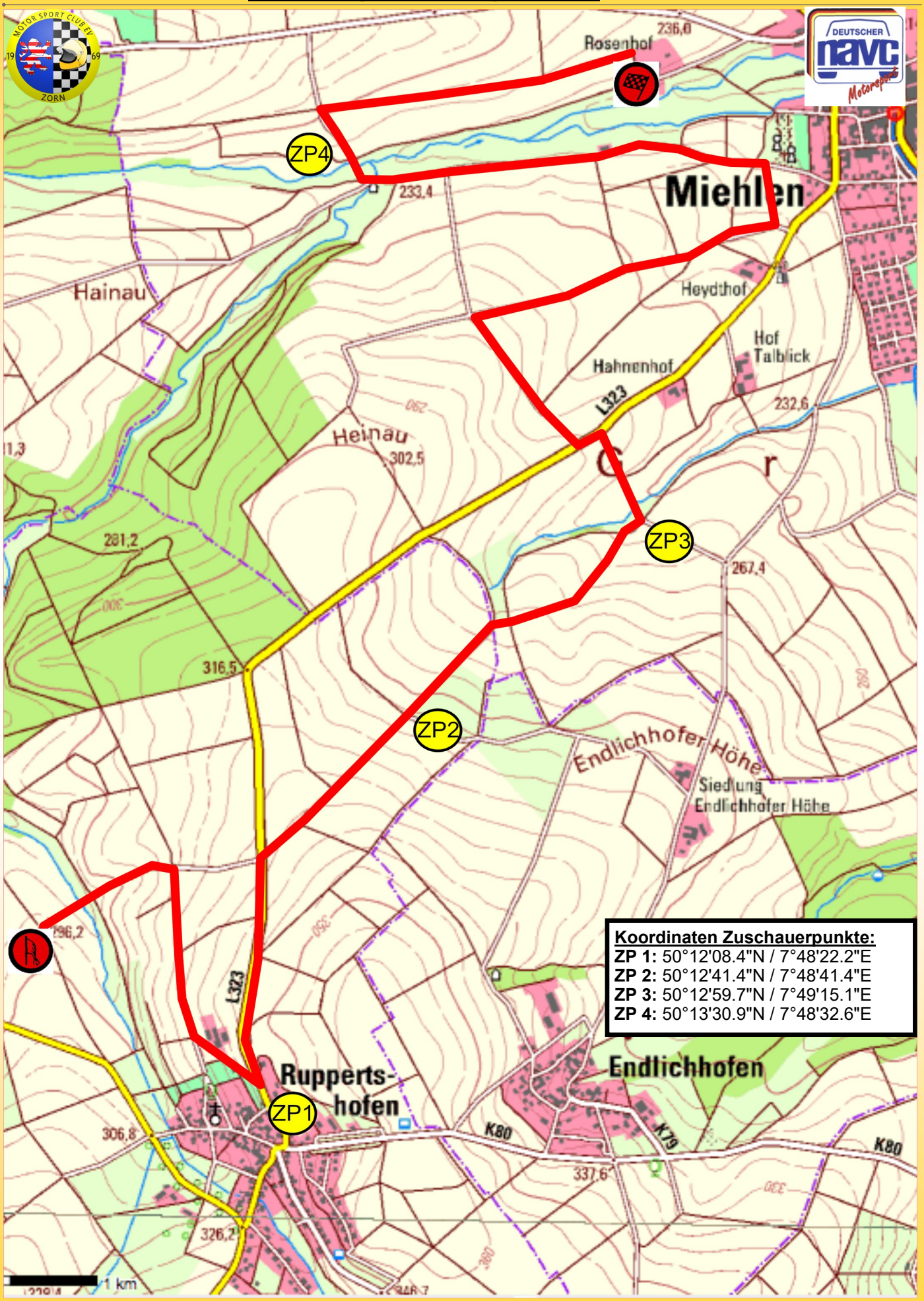
Mit ihren Kompetenzbereichen in Wärmeanlagen-, Lüftungs-, Klima-, Elektro- und Wassertechnik meistern Sie die Elemente „Luft, Umwelt, Wärme und Wasser“.
Zusammen ergibt dies eine unschlagbare Partnerschaft und daher unterstützt die Firma Maxeiner GmbH als Hauptsponsor die 29. Auflage der Rallye Zorn.
Weitere Informationen zu unserem Partner und alle Leistungen finden Sie hier: maxeiner-gmbh.de

Wir freuen über die Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Rallye Zorn für die „Meister der Elemente“!

Gesamtübersicht



Wertungsprüfung 1+2+3



Koordinaten Zuschauerpunkte:
ZP 1: 50°12'08.4"N / 7°48'22.2"E
ZP 2: 50°12'41.4"N / 7°48'41.4"E
ZP 3: 50°12'59.7"N / 7°49'15.1"E
ZP 4: 50°13'30.9"N / 7°48'32.6"E

Wertungsprüfung 1+2+3

„Alles neu macht der…. MSC Zorn!“ Diese Streckenführung ist komplett neu. Viele Teile der Strecke wurden vor einigen Jahren bereits als Wertungsprüfung genutzt. Der Start befindet sich auf einem Wirtschaftsweg in der Gemarkung von Ruppertshofen. Von hier führt es die Fahrzeuge steil bergauf bis auf eine Kuppe, auf dieser sie dann auf ein schnelles Schotterstück einbiegen. Kurz danach passieren sie einen spektakulären Zuschauerpunkt (ZP1), und begeben sich mit High-Speed auf den Weg in die Gemarkung Miehlen. Diese Reise führt sie über eine highspeed Sprungkuppe (ZP2) ins Tal, wo sie einen anspruchsvollen unbefestigten Wiesenweg meistern (ZP3) und sich schnell durch eine Senke dem Ort Miehlen nähern. Von Miehlen fahren die Teams über schnelle, flüssige Wirtschaftswege bis zu einer engen Brücke und einem winkligen Abzweig (ZP4). Von hier gilt es noch einmal allen Mut zusammen zu nehmen, um ein sehr schnelles Schotterstück zum Ziel ohne Fehler zu meistern

Datum: 09. März 2019

Uhrzeit: ca. 09:15 - 12:30 Uhr

Startzeiten: alle 30 Sekunden

Länge: ca. 7,0 km

Untergrund: 90% Asphalt, 10% Schotter

Zuschauerpunkte (viele bewirtet):

ZP1: Direkt am Ortsrand von Ruppertshofen kommen die Fahrzeuge schnell bergauf zu diesem Zuschauerpunkt und müssen in einem engen Winkel auf die Landstraße in Richtung Miehlen abbiegen.





ZP2: Spannung pur—mit hoher Geschwindigkeit fliegen die Fahrzeuge hier über eine Sprungkuppe—wer wird den Rekord für den weitesten Sprung einheimsen?





ZP3: Bremsen auf rutschigem Untergrund und das aus hoher Geschwindigkeit. An diesem spektakulären Abschnitt ist Action garantiert!

ZP4: Lenkradaction garantiert. Aus einer engen Schikane geht es über eine schmale Brücke und um eine Insel herum. Wer hier mit dem Lenken nicht nachkommt endet abseits der Strecke.

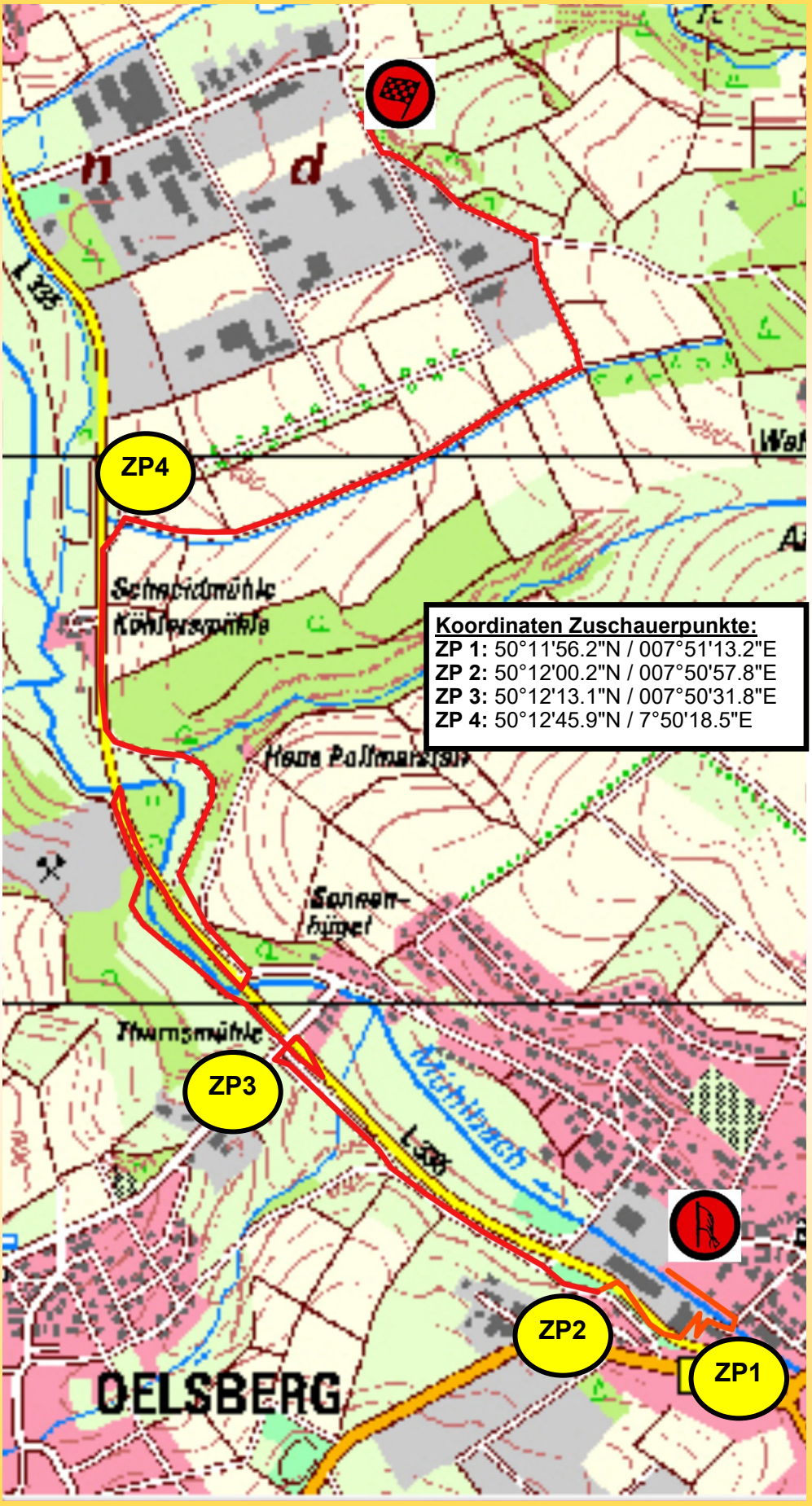






Anfahrt der Zuschauerpunkte: bitte folgen Sie unbedingt der Beschilderung

Wertungsprüfung 4+5+6



Wertungsprüfung 4+5+6

Wieder neu, anspruchsvoll, selektiv und spektakulär sind die Attribute dieser erweiterten Wertungsprüfung aus dem letzten Jahr. Die Rallye rückt noch näher an die Stadt Nastätten heran und bietet neue, spektakuläre Driftwinkel.
Der Start erfolgt auf einer schmalen, geteerten Parallelstraße zum Mühlbach (direkt am REWE Parkplatz). Die Fahrzeuge beschleunigen kurz bevor sie durch eine enge Schikane wieder ausgebremst werden und biegen anschließend über eine Brücke in Richtung Busbahnhof ab (ZP1). Von hier aus führt der Weg über eine Verkehrsbucht auf eine Landstraße bis zu einem Verkehrskreisel, welcher zu umrunden ist, um auf einen Wirtschaftsweg, der parallel zur Landstraße verläuft, zwischen Nastätten und Miehlen einzubiegen (ZP2). Von hier führt es die Teilnehmer bergauf und über eine Brücke (ZP3). Diese wird direkt wieder verlassen, die Landstraße wird überquert und die Fahrer begeben sich wieder auf den parallel zur Landstraße führenden Wirtschaftsweg. Dieser führt zu einem Steinbruch, an welchem sie wieder auf die Landstraße, in Richtung Nastätten, abbiegen. Nach ca. 200m umqueren die Teilnehmer eine Verkehrsinsel und biegen auf einen engen Wirtschaftsweg in Richtung Miehlen ein. Nach einem kleinen Abstecher durch den Wald, führt es die Teilnehmer zurück auf die Landstraße, die ca. 300m lang befahren wird. Daraufhin folgt, in Richtung des Industriegebietes Miehlen, eine enge Spitzkehre (ZP4). Anschließend gelangen die Teilnehmer über einen Wirtschaftsweg zum Ziel der Wertungsprüfung.

Datum: 09. März 2019

Uhrzeit: ca. 14:30-19:30 Uhr

Startzeiten: alle 30 - 60 Sekunden

Länge: ca. 5,4 km

Untergrund: 93% Asphalt, 7% Schotter

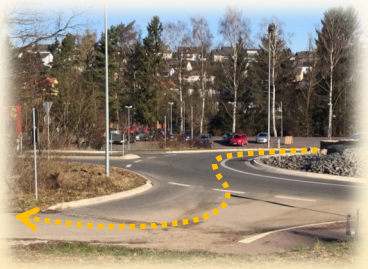
Zuschauerpunkte (viele bewirtet):
ZP1: Handbrems-Action ist hier garantiert. Die Fahrzeuge müssen sich durch die verschiedenen Fahrspuren des Busbahnhofs zirkeln bevor es auf die Landstraße in eine sehr enge Verkehrsbucht geht.



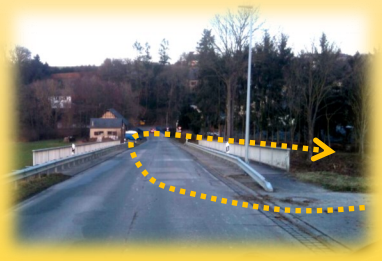


ZP2: Die Fahrzeuge kommen hier aus einer langen Kurve und müssen die Fahrbahn wechseln bevor sie den Verkehrskreisel umrunden und auf engen Wirtschaftswegen nach Traktion suchen.





ZP3: Eine sehr spektakuläre Sicht bietet dieser Zuschauerpunkt. Die Fahrzeuge kommen einen Steilen Anstieg auf eine Brücke, überqueren diese und verlassen sie sofort wieder. Hier hat man einen tollen Weitblick auf die Strecke.





Zusatz: Wertungsprüfung 4+5+6

ZP4: Schneller wird es kaum! Die Fahrzeuge fahren hier mit Höchstgeschwindigkeit auf eine 180° Grad Kurve zu und biegen danach wieder auf eine schnelle Gerade, in Richtung Industriegebiet Miehlen, ein. Ein Fehler auf der Bremse und man verliert wertvolle Zeit.





Anfahrt der Zuschauerpunkte:

1+2: Anfahrt über Nastätten—bitte parken Sie nicht auf den Parkplätzen der Supermärkte.

4: Anfahrt über Miehlen—bitte der Beschilderung folgen.

Wir bitten Sie unbedingt nur ausgewiesene Parkmöglichkeiten zu nutzen, da sonst Ihr Fahrzeug kostenpflichtig abgeschleppt wird.

Unsere Partner:

Maxeiner ENERGIETECHNIK

AUTO MINOR

Orange Motorsport

Autohandel Bernd Kessler

schulz-it.eu

Sie finden uns auch im Internet:
www.msc-zorn.de

Motorsportclub für wahre Enthusiasten!

DER MOTORSPORTCLUB ZORN 69. E.V.

Die Initiatoren für die Gründung des Motorsport Clubs Zorn waren Manfred Jakobs (heute noch Mitglied) und Karl Heinz Leonhard.

Schnell waren einige Motorsportliebhaber gefunden und somit bestand der Club bei seiner Gründng aus Manfred Jakobs, Karl Heinz Leonhard, Ulf Bernd Dickel, Dieter Winter, Günther Hoffmann, Peter Wienecke und Walter May.

Die ersten Aktivitäten der Mitglieder des Clubs beschränkten sich auf den Orientierungssport.

In den Jahren 1970/71 wurden dann die ersten Rallyeveranstaltungen, sowie Gleichmäßigkeitsprüfungen auf dem Nürbugring, Hockenheimring und in Zolder unter die Räder genommen.

Der MSC Zorn 69 e.V. richtete als erste eigene Veranstaltung das Stockcar-rennen in Espenschied aus.

Damit eine motorsportliche Vielfalt bestand, entschloss man sich auch eigene Bergrennen auf Panzerstraße in Lorch, sowie Bergslaloms in Dickschied in den Veranstaltungskalender auf-zunehmen.

Letztlich entschied man sich doch für den Rallyesport und somit entstand der Rallye-Sprint-Zorn. In den folgenden Jahren veranstaltete der MSC Zorn folgende Rallyes:

- Rallye Weißensee/Thüringen (1991)
- Rallye Herrnschwende/Thüringen (1992, 1993, 1994)
- Rallye Sprint Vulkanswaart/NL (1994, 1995)

Anschließend began der MSC Zorn 69 e.V. jedes Jahr, zur späten Winterzeit, seine Rallye Zorn auszuführen.

Diese Veranstaltung wird unter dem Mantel des deutschen NAVC ausgetragen. Das bedeutet allerdings nicht, dass sich hier nicht auch viele Teilnehmer der Fraktion des Deutschen-Motorsport-Bundes einfinden. Auf Grund des frühen Termins dient die Rallye des MSC Zorn für viele als "letzter Test" vor der Saison. So kommt es fast regelmässig vor, dass sich auch Teams der Deutschen Rallye Meisterschaft zur Rallye Zorn melden, um die letzten Feinabstimmungen an ihren Boliden, vornehmen zu können.

Man kann sagen, dass diese Veranstaltung ein Muss für jedes Rallyeteam sowie sämtliche Motorsport-liebhaber ist.